

Gemeinschaftspraxis für Kinder- u. Jugendliche  
Deckertstraße und Hauptstraße

Thomas Gleichauf, Dr. Christian Weißhaar,  
Pascale Gerdes, Dr. Meik Askenas,  
Dr. Joachim Kühn, Dr. Tilo Spantzel, Dr. Kai Kauther  
Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin

## **Grippe-Schutzimpfung im Herbst/Winter 2021/22**

Wir empfehlen die Grippeimpfung, wie auch in den letzten Jahren, unseren Patientinnen und Patienten mit besonderen Risiken und Erkrankungen.

Unsere Praxis nimmt, wie jedes Jahr im Herbst, Kontakt mit den Patientinnen und Patienten auf, die eine Grippeimpfung erhalten sollten. Ab Mitte November werden wir - je nach Verfügbarkeit der Impfstoffe - mit der Grippeimpfung beginnen. Aber auch im späteren Verlauf der Grippesaison kann eine Impfung noch sinnvoll sein, wenn die Impfung vor Saisonbeginn verpasst wurde. Nach der Impfung dauert es etwa 10 bis 14 Tage bis der Impfschutz aufgebaut ist.

Wer nicht von unserer Praxis persönlich kontaktiert wurde und dennoch eine Gripeschutzimpfung wünscht, kann über unsere Homepage einen Impftermin buchen.

Der Impfstoff ist ab dem Alter von 6 Monaten zugelassen. Kinder vor dem 9. Geburtstag, die zuvor noch keine Grippeimpfung erhalten haben, benötigen eine 2. Impfung im Abstand von mindestens vier Wochen.

Nach aktueller Empfehlung des RKI ist auch die zeitgleiche Impfung gegen Grippe und Corona möglich. Wir empfehlen einen Impfabstand von mindestens 14 Tagen zwischen den Impfungen.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Pandemie sehen das RKI (Robert-Koch-Institut) und die STIKO (Ständige Impfkommission) derzeit **keinen Grund für eine Ausweitung der Impfempfehlung** (beispielsweise für alle Kinder und Erwachsenen). Bei gleichzeitiger Infektion mit Corona und Grippe sind bislang keine schwereren Verläufe in Nicht-Risikogruppen aufgetreten.

Wir empfehlen eine Gripeschutzimpfung allen Asthma-Patienten, die **ganzjährig** eine antientzündliche Dauertherapie mit einem inhalativen Corticoid erhalten.

Darüber hinaus ist die Impfung auch weiterhin empfohlen bei älteren Menschen (Alter > 60 Jahre), Mitarbeitern des Gesundheitssystems, Bewohnerinnen und Bewohnern von Pflege- oder Altersheimen sowie Schwangeren.